



Bayerbacher Infoblatt

Mit Müllabfuhrplan
für das Jahr 2012

Informationsblatt der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach

Ausgabe Nr. 12 ----- Dezember 2011

Herausgeber: Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach, Marktstr. 4,
84092 Bayerbach b. Ergoldsbach, Tel.: 08774/236
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Ludwig Bindhammer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr das geprägt war durch

- Fukushima
- die Umstürze im arabischen Raum
- die Diskussionen und Sorgen um den Euro und den Euroraum.

So wenig wir diese Ereignisse vorhersehen konnten, so wenig wissen wir was uns das nächste Jahr bringen wird.

Lässt man die letzten paar Jahre Revue passieren, hat man den Eindruck, dass das Auf und Ab immer schneller und heftiger wird. Was man bis vor kurzem als stabil betrachtet hat, ändert sich in kürzester Zeit. Siehe Atomkraft, K.T zu Guttenberg, Mubarak und Gadhafi.

Dennoch war das Jahr 2011 für unser Land ein sehr gutes Jahr. Wir sind verschont geblieben von Unruhen, Naturkatastrophen und Atomunfällen. Die Arbeitslosenzahlen sind auf dem niedrigsten Stand seit langem und die Steuereinnahmen sprudeln wieder sehr erfreulich, was die Leistungsfähigkeit des Staates und

der Kommunen erhöht.

Auch in unserer Gemeinde spürt man die Vollbeschäftigung und gute Wirtschaftslage. So war es uns möglich ohne Neuverschuldung folgende Maßnahmen durchzuführen:

- Energetische Sanierung Schulturnhalle
- Aussenrenovierung Grundschule
- Errichtung eines Gehweges in Greilsberg
- Errichtung der Hochwasserrückhalteeinrichtungen
- Kanalisation Pimperl und Kleinfelchen
- Erwerb eines Grundstücks für ein Gewerbegebiet
- Kauf eines Mulchmähers und eines Baggers für den Bauhof.

Es sind aber nicht nur die wirtschaftlichen Dinge die uns bewegen und anrühren.

Es sind die Menschen um uns herum und das Miteinander mit diesen Menschen, welches unser Leben schön oder eben nicht so schön macht.

Erfreut hat uns alle auch heuer wieder Anna Schaffelhuber, mit Ihren 3 Weltmeistertiteln, mit ihrer Wahl zur Behindertensportlerin des Jahres, mit ihrem Charme und ihrer vorbildhaften Lebenseinstellung.



Traurig gestimmt hat uns der plötzliche Tod unseres Ehrenbürgers Otto Spanner.

Zum Ende des Jahres darf ich allen Beschäftigten in unseren gemeindlichen Einrichtungen und in der Verwaltungsgemeinschaft recht herzlich für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit danken. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei unseren Feuerwehren und allen Vorständen und aktiv Mitwirkenden in unseren Vereinen.

Ihnen allen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wünsche ich besinnliche Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im kommenden Jahr 2012.

Ihr *Ludwig Bindhammer*

Ludwig Bindhammer
Erster Bürgermeister



Maria Spanner als Gemeinderätin vereidigt

In einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats Bayerbach betonte Bürgermeister Bindhammer in seiner Einführung, dass sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates eine personelle Veränderung ergeben hat, weil Gemeinderat Christian Wallner angekündigt hatte, dass er seinen Lebensmittelpunkt von Bayerbach nach Wörth verlegt habe.



Wallner sagte, er könne aus beruflichen Gründen das Ehrenamt eines Gemeinderats zeitlich und nicht mehr gewissenhaft ausüben. Der Gemeinderat hatte der Amtsniederlegung zugestimmt. Der Bürgermeister betonte bei der Verabschiedung, dass Christian Wallner drei Jahre dem Gremium angehört hat und trotz dieser kurzen Zeit viele Maßnahmen des Gemeinderates mitgetragen hat (Bau der Kinderkrippe und Kinderhort, Sanierung der Turnhalle, Generalsanierung der Grundschule, Hochwasserrückhaltebecken und viele kleinere Maßnahmen). Er dankte dem scheidenden Gemeinderat für die geleistete Arbeit, wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und überreichte ihm als Abschiedsgeschenk das Gemeindewappen.

Als Nachrückerin der Wählergruppe „Bürgerblock“ begrüßte Bürgermeister Ludwig Bindhammer Maria Spanner, vereidigte sie und wünschte eine gute Zusammenarbeit.



Maria Spanner wurde von den anwesenden Ratsmitgliedern ebenfalls sehr freundlich begrüßt.

Einträge ins Goldene Buch



Dietrich von Gumpenberg (Ehrung beim Neujahrsempfang)



Anna Schaffelhuber (Ehrung für ihre 3 Weltmeistertitel bei der WM in Sestriere)



Innenminister Joachim Hermann (Besuch beim 70. Geburtstag von Dietrich von Gumpenberg)



Dompropst Prälat Dr. Wilhelm Gegenfurtner (Firmung in der Gemeinde Bayerbach b. Ergolsbach)

Mit Willenskraft und Ausdauer zu 3 Weltmeistertitel

Einen großen Empfang bereitete die Gemeinde Bayerbach ihrer Spitzensportlerin Anna Schaffelhuber aus Anlass ihrer Erfolge bei der Weltmeisterschaft 2011 für den Behindertensport im italienischen Sestriere.

Anna Schaffelhuber wurde von den Bürgermeistern, den Mitgliedern des Gemeinderates und von mehreren hundert Gemeindebürgern und Sportbegeisterten aus der Umgebung, begleitet von der Blaskapelle Weng, an ihrem Elternhaus abgeholt, von wo es zur neuen Stockbahnhalde des Eisstockclubs Gerabach ging.



Bürgermeister Bindhammer gratulierte ihr zum Gewinn der drei Goldmedaillen bei der Super-Kombination, beim

Slalom und beim Riesenslalom und zur Silbermedaille im Mannschaftswettbewerb sowie zu ihrem 18ten Geburtstag. Er überreichte ihr einen Blumenstrauß und das Wappen der Gemeinde. Anschließend trug sich Anna Schaffelhuber zum zweiten Mal in das Goldene Buch der Gemeinde Bayerbach b. Ergolsbach ein.

Bürgermeister Bindhammer gab bekannt, dass Anna Schaffelhuber nun dem TSV Bayerbach beitrete. Der Vorsitzende des TSV, Herr Roland Fürst, gratulierte ihr ebenfalls zu den sportlichen Erfolgen.

Auch Vizepräsident Georg Steibl überbrachte Glückwünsche des Bayerischen Versehrtensportverbandes und gratulierte Anna Schaffelhuber zu ihren jüngsten Erfolgen. Als Geschenk überreichte er ihr einen Maulbeerbaum.

Behindertensportlerin des Jahres

Eine besondere Ehrung erfuhr Anna am 26.11.2011 mit der Wahl zur Behindertensportlerin des Jahres 2011. Die Gemeinde gratulierte ihr hierzu sehr herzlich.

Ehrenbürger Otto Spanner verstorben

Eine überaus große Trauergemeinde hatte sich am 12. Oktober 2011 in Bayerbach eingefunden, um mit einem Seelengottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Abschied zu nehmen vom dem überraschend verstorbenen Unternehmer und Mechanikermeister Otto Spanner.



Dekan Stefan Anzinger in Konzelebration mit dem ehemaligen Pfarrvikar von Bayerbach, Dr. Dr. Peter Chidi Okuma, hielt den Trauergottesdienst. Der Geistliche würdigte in seiner Trauerrede Wirken und Leben des Verstorbenen und betonte dabei, dass mit der Eucharistiefeier nicht nur Abschied genommen werde von einem christlichen Mitmenschen, sondern diesen auch gedankt werden müsse für alles, was er in seinem Leben Gutes getan habe.

Bürgermeister Ludwig Bindhammer würdigte in seinem Nachruf den Verstorbenen als einen überzeugten Bayerbacher und betonte weiter, dass die Entwicklung der Firma Spanner und der Gemeinde eine lange Ver-

bundenheit habe. Für Otto Spanner sei es immer wichtig gewesen, dass sich der Betrieb in Bayerbach weiterentwickelt und dass er mit seiner Einstellung die Entwicklung der Gemeinde gefördert hat.

Wegen seiner großen Lebensleistung und der damit verbundenen Förderung der Gemeinde wurde ihm am 22. Januar 2010 die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde verliehen.

Einweihung der neuen Stockbahnhalle des EC-Gerabach

Die Festteilnehmer wurden vom Vorsitzenden Siegfried Sedlmaier begrüßt. Dieser ging dann kurz auf die Historie des Stockbahnbaues ein und bedankte sich für das Angebot der Gemeinde für die kostenlose Bereitstellung des Grundstücks sowie für die finanzielle Unterstützung.

Bürgermeister Bindhammer ging in seinen Ausführungen auf die Entstehungsgeschichte des Stockbahnhallenbaues ein. Die ursprüngliche Planung in kleinerem Rahmen hätte nach Meinung des Bürgermeisters



keine Zukunftsperspektive gehabt. Der Bau hätte nämlich in Gerabach errichtet werden sollen. Er habe dann den Vorschlag unterbreitet, in Bayerbach zu bauen und zugleich eine überdachte Stockbahn und ein Vereinsheim zu planen. Es ergab sich aus der Planung eine Kostenberechnung von 418.000 Euro, gemindert durch einen Zuschuss der Gemeinde mit 84.000 € und vom BLSV mit 88.000 Euro.

Zur Verfügung stand weiter ein Darlehen des BLSV mit 44.000 Euro, die Eigenmittel wurden angesetzt mit 20.000 Euro und die Spenden wurden mit 56.000 Euro angenommen. Das notwendige Darlehen des Vereins mit 126.000 Euro und des BLSV mit 44.000 € wird überwiegend aus den Einnahmen der Photovoltaikanlage finanziert.

Baubeginn war im September 2009 und ein Jahr später sei das Bauwerk fast fertig gestellt gewesen. Bürgermeister Bindhammer dankte dem Verein für die gezeigte Kooperation mit der Gemeinde und auch für die hohe Eigenleistung.

Er wünschte dem national und international bekannten Verein weiterhin sportliche Erfolge.

Sanierung der Turnhalle und der Grundschule

Die energetische Sanierung der Turnhalle wurde im Frühjahr 2011 fertiggestellt.

	Kostenschätzung	bew. Fördermittel
Turnhalle	ca. 400.000 €	304.000 € (KPII)
Grundschule	ca. 1.100.000 €	428.000
Gesamt	ca. 1.500.000 €	732.000 €

Die Generalsanierung der Grundschule ist in 2 Bauabschnitten geplant. Mit der Außenrenovierung wurde in



den großen Ferien begonnen. Bis auf die Erstellung der Außenanlagen ist die Außenrenovierung bereits abge-



schlossen. Die Innenrenovierung der Grundschule wird im Jahr 2012 durchgeführt.

Die Heizungsanlage wurde von der Ölheizung auf eine Pelletheizung umgerüstet.

Der durchschnittliche Heizölverbrauch in den Jahren vor den Baumaßnahmen betrug 32.487 l/Jahr. Bei Heizölkosten von 87,88 Ct/l (Stand Nov. 2011) sind das Heizölkosten von 28.550 €/Jahr. Die durchgeführten Dämmmaßnahmen und die Umstellung der Heiztechnik ergibt ein rechnerisches Einsparpotential von ca. 77 % bzw. ca. 22.000 €/Jahr.

Gehweg Greilsberg

Die Fertigstellung des Gehweges in Greilsberg erfolgte 2011. Die geplanten Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 443.000 Euro.

Für die Maßnahme wurde ein Zuschuss in Höhe von 70.000 Euro gewährt. Somit entstanden für die Gemein-



de Bayerbach b. Ergoldsbach Kosten in Höhe von ca. 373.000 Euro.

Urnenwand wurde gesegnet

Die 20 Urnenwandkammern wurden nach einem Beschluss des Gemeinderates mit Verschlussplatten aus Glasbildern versehen, die einen Lebensbaum darstellen. Die Segnung der Urnenwand nahm Dekan Stefan Anzinger vor.



Als Gäste des Weiheaktes waren die Mitglieder des Gemeinderats, Vertreter der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach und der am Bau beteiligten Firmen anwesend.

Nach dem Weiheakt und einem gemeinsamen Gottesdienst trafen sich die beteiligten Personen im Gasthaus Ostermeier. Bürgermeister Ludwig Bindhammer ging hier in seinen Ausführungen näher auf die Sanierung der Friedhofsmauer mit der Errichtung der Urnenwand ein, für die ein Kostenaufwand von 110.000 Euro angenommen wurde.

Die endgültigen Gesamtkosten belaufen sich auf 80.743,42 €. Darin enthalten sind auch die Errichtung einer Sichtschutzwand am Containerplatz und Ausbesserungen am Leichenhaus sowie komplettes Neustreichen des Leichenhauses.

Grabplatzgebühren in Bayerbach

Einzelgrab	jährlich	15,00 €
Doppelgrab	jährlich	30,00 €
+ jeweils 10 % Verwaltungsgebühr		

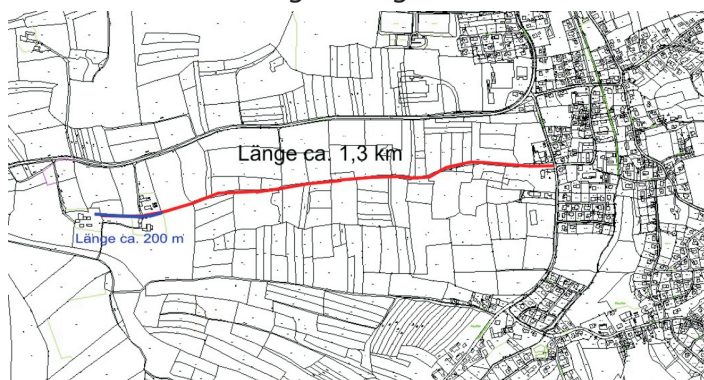
Benutzungsrecht der Urnennischen

jährlich 35,00 €
+ 10 % Verwaltungskosten

Insgesamt sind 20 Urnennischen vorhanden, davon 1 belegt und 6 bereits reserviert.

Kanalisation Pimperl / Kleinfuchten

Die Kosten für die Kanalisation Pimperl / Kleinfuchten belaufen sich lt. Ausschreibungsergebnis auf ca. 45.000 Euro. Die Fertigstellung ist im Dezember 2011.



Den Auftrag der Ausführungsarbeiten hat die Fa. Rieder, Bayerbach erhalten.

Flurbereinigung Feuchten

Auf Anregung der Gemeinde hat die Flurbereinigung das „verlorengegangene“ Teilstück der Verbindungsstraße Bayerbach-Stocka ausgebaut.



Da diese Maßnahme auch im wesentlichen Interesse der Erschließung von Wanderwegen dient, hat die Gemeinde hierfür die anfallenden Kosten der Teilnehmergemeinschaft in Höhe von 18 % bzw. ca. 13.000 € übernommen.

Radweg Feuchten-Paindlkofen

Der Landkreis Landshut hat das Teilstück der LA28 zwischen Feuchten und Paindlkofen ausgebaut und einen



Fuß- und Radweg errichtet. Der Grund für den Radweg wurde von der Gemeinde bereitgestellt.

Hochwasserschutz

Gem. Hochwasserschutzkonzept ergibt sich für Bayerbach bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis ein Wasserzufluss von 13 m³/s. Es können jedoch nur 7 m³/s schadlos durchgeleitet werden. Bei einem hundertjährigen Hochwasser wären 79 bis 80 Anwesen mit einem Schadenspotential von ca. 3 Mio. € betroffen.



Um diesem Schaden vorzubeugen ist es erforderlich Rückhalteeinrichtungen mit einem Gesamtrückhaltevolumen von 115.000 m³ zu errichten.

Derzeit werden 2 Rückhalteeinrichtungen oberhalb Feuchten mit einem Gesamtvolumen von 50.000 m³ und 2 Rückhaltebecken im „Pimperltal“ mit einem Gesamtückhaltevolumen von ca. 2.000 m³ errichtet.



In guter Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Landshut und der Regierung von Niederbayern konnte die Förderung mit EU-Mittel erwirkt werden.

Gesamtkosten für obige Maßnahmen: ca. 515.000 €

Finanzierung: 75 % EU-Mittel = 385.000 €

25 % Gemeinde = 130.000 €

Hydromorphologisches Umsetzungskonzept

Die Gemeinden wurden durch das Wasserwirtschaftsamt aufgefordert sich an den gemeinde übergreifenden Erstellungen von Hochwasserschutzkonzepten zu beteiligen. Die Gemeinde Bayerbach hat sich hierzu bereit erklärt.

Ziel ist die Aufbesserung unserer Gewässer

Die Gemeinde Bayerbach gehört mit seinen Gewässern zum Einzugsbereich „Kleine Laber“.

Die wichtigsten Untersuchungskomponenten sind:

Kleintiere, mit Aufenthaltsort auf der Gewässersohle oder im Lückensystem ermöglichen es, Abwasserbelastungen, Strukturdefizite und Versauerung zu beurteilen. Wasserpflanzen und Algen lassen Nährstoffbelastungen erkennen, chemische Nährstoffanalysen unterstützen die Befunde.

Der Fischbestand zeigt an, ob die Gewässer durchgängig sind und vorhandene Gewässerstrukturen den Lebensraumansprüchen genügen.

Folgende Fördermittel werden für Gewässer der 3. Ordnung nach RZWas2005 gewährt:

75 % für die Ingenieurleistungen des Umsetzungskonzeptes

Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Gewässern.
Ergänzende Maßnahmen zur hydromorphologischen Verbesserung der Gewässer gemäß Bewirtschaftungsplan:

65% + 10% Zuschlag bis 31. Dezember 2012
Gewässerpflege- und Unterhaltungsmaßnahmen

Naturnahe Unterhaltung nach Gewässerentwicklungskonzept:

30% ergänzende Maßnahmen zur hydromorphologischen Verbesserung gemäß Bewirtschaftungsplan:

30% + 15% Zuschlag bis 31. Dezember 2012

Vorhandene Baugrundstücke

Baugebiet Pramer Straße Süd „Südlicher Teil“



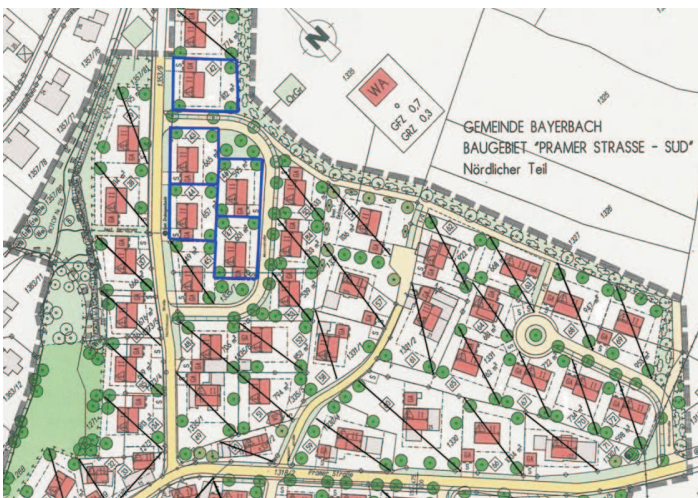
1 freier Bauplatz, Festpreis 40.745,00 Euro ohne Bauverpflichtung

Baugebiet Feuchtener-Straße-Ost



1 freier Bauplatz, Preis 45 Euro /m² + Erschließung

Baugebiet Pramer Straße Süd „Nördlicher Teil“



5 freie Bauplätze, Preis 36 Euro/m² + Erschließung, ohne Bauverpflichtung

Baugebiet „Am Schachten“



1 freier Bauplatz, Preis 33 Euro/m² + Erschließung

Weitere Auskünfte zu den Bauplätzen erhalten Sie bei Herrn Klenner unter der Telefonnr.: 08771/3025.

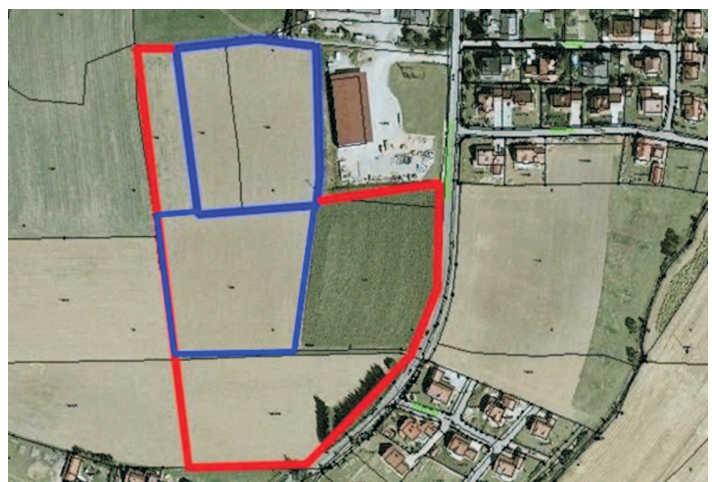
Neues Wohngebiet „Alte Gärtnerei“



Der Gemeinderat hat in der Gemeinderatsitzung vom 09.11.2011 beschlossen für das Gebiet „Alte Gärtnerei“ einen Bebauungsplan mit Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes aufzustellen.

Gewerbegebiet

Zur möglichen Ausweisung eines Gewerbegebietes an der Feuchtener Straße konnte im Anschluss an die vorh.



Grundstücke der Gemeinde ein weiteres Grundstück erworben werden. (siehe blaue Linien)

60 Jahre Otto Spanner GmbH Investition in einen Produktionshallenbau

Drei aktuelle Anlässe gab es, die ein Fest der Firma Otto Spanner, Bayerbach b. Ergoldsbach, in dieser Größenordnung veranstalten ließen. Der **Hallenanbau des Werkes II wurde feierlich eröffnet**, das Unternehmen erhielt 2011 nach 2007 zum zweiten Mal die Auszeichnung „**Bayerns Best 50**“ und zudem konnte das **60-jährige Firmenjubiläum** gefeiert werden.

Helmut Spanner, Geschäftsführer und Hauptgesellschafter der Otto Spanner GmbH, begrüßte die vielen Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, aus der Bankenbranche und dem Hochschulbereich. Ganz besonders begrüßte er seinen Vater Otto Spanner als Gründer des Unternehmens und seine Mutter Laura.

Der Handwerkskammerpräsident, Franz Prebeck, gratulierte dem Unternehmen Spanner und überreichte anschließend das Ehrenblatt der Handwerkskammer aus Anlass des 60-jährigen Gründungsjubiläums.

Der stellvertretende Landrat Josef Haselbeck überbrachte die Glückwünsche des Landrates und Kreistages sowie die „Silberne Medaille“ des Landkreises Landshut.

Bürgermeister Bindhammer gratulierte im Namen der Gemeinde und ging näher auf die Entwicklung des Unternehmens ein.



Die feierliche Eröffnung des Hallenanbaus vollzog dann Staatsminister a.D. Erwin Huber in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses des Bayerischen Landtags. Gemeinsam durchschnitten dann Erwin Huber, Getraud Goderbauer, Josef Haselbeck, Ludwig Bindhammer und Helmut Spanner als Zeichen der Inbetriebnahme das Band, das die bisherige Halle vom Neubau trennte.

Auszeichnung „Bayerns Best 50“ für die Otto Spanner GmbH

Unternehmer, die in Verantwortung für ihr Unternehmen und ihre Mitarbeiter permanent neue Chancen für Wachstum und Beschäftigung aufspüren und diese

konsequent nutzen, sind das Herzstück unserer Wirtschaftsordnung der sozialen Marktwirtschaft. Sie tragen damit in erheblichem Maße zum wirtschaftlichen Wohlstand unseres Landes bei, der die Grundlage für den hohen Lebensstandard in Bayern bildet, das betonte Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil bei der Ehrung der 50 Preisträger des Wettbewerbs „Bayern Best 50“ im Kaisersaal der Residenz in München.

Unter den ausgezeichneten Betrieben ist auch die Firma Spanner aus Bayerbach. Über sie heißt es in der Laudatio des Ministeriums: „Die Spanner Group ist inhabergeführt und überwiegend in Familienbesitz. Ihre vier Unternehmen engagieren sich in den Branchen Automotiv, Regenerativ und Elektronik. Hohe Technologiekompetenz, starke Kundenorientierung und große Freiheitsgrade für die Mitarbeiter garantieren den gemeinsamen Erfolg.“

Breitband - Eröffnung amplus- Hauptverteiler

Seit Frühjahr 2011 steht eine schnellere Internetverbindung für die Vorwahl 08774 zur Verfügung. Der Anbieter **amplus** hat am Telekom-Verteilerhaus in Bayerbach einen Hauptverteiler mit Verstärkereinrichtung angebracht. Dadurch wird die Ausgangsleistung von 16.000 kbit/s auf 50.000 bis 60.000 kBit/s verstärkt.

Die Investitionskosten von 35.000 € tragen die 7 Gemeinden, welche im Vorwahlbereich 08774 liegen, zu gleichen Teilen.

Wer dieses Angebot in Anspruch nehmen will, muss zum Anbieter **amplus** wechseln.

Bauhof Bayerbach

Anschaffung eines Mulchmähergerätes: Dadurch entfällt das aufwändige Beseitigen des Mähgutes. Zudem eignet sich das Gerät mit seiner Knicklenkung sehr gut zum Schneeräumen.



Durch den Kauf eines guten gebrauchten Baggers für

23.800 € konnte die Flexibilität und Leistungsfähigkeit wesentlich gestärkt werden.

Folgende Arbeiten konnten durch die Anschaffung des Baggers vom Bauhof durchgeführt werden:

- Erneuerung der Grünanlage bei der Bibberger-Kapelle in Mausham



- Anlegen einer Grünfläche am Weidenweg



- Gehwegverbreiterung an der Feuchtener Straße



- Erneuerung der Grünfläche am Erlenweg
- Errichtung einer Wasserführung beim Einmündungsbereich Pramer Str. / Erlenweg

- Sanierung der Wasserführung beim Anwesen Zeininger, Weidenweg

- Erstellung einer Entwässerungsrinne bei den Anwesen Pramer Str. 1 a und 1 b

- Sanierung des Gehweges vor der Bäckerei Weinzierl



- Errichtung von zwei zusätzlichen Wasserentnahmestellen am Friedhof Bayerbach



- Befestigung des Containerplatzes am Friedhof Bayerbach



Spendenübergabe der Sparkasse

Zur Spendenübergabe trafen sich die Vertreter der Sparkasse mit den Vorständen der beschenkten Ver-

eine und der Institutionen in der Geschäftsstelle der Sparkasse Bayerbach. Geschäftsstellenleiterin Martina Zellmer begrüßte dazu Vorstandsmitglied Josef Wirkert, Bereichsleiter Siegfried Hofmeister, Bürgermeister Ludwig Bindhammer und die Vertreter der Vereine und Institutionen.

Bürgermeister Ludwig Bindhammer dankte in seiner Ansprache den Verantwortlichen der Vereine und Einrichtungen für ihre geleisteten Ehrendienste zum Wohle der Gemeinschaft. Er dankte auch der Sparkasse für ihre alle Jahre gegebenen Spenden.

Siegfried Hofmeister lobte das aktive Vereinsleben in der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach und überreichte zusammen mit Martina Zellmer die Spendenumschläge. Beschenkt wurden die Katholische Kirchenstiftung Bayerbach, das Kinderhaus „Bachpiraten“, die Grundschule Bayerbach, die Tannenzapfenschützen Penk, der Eisstockclub Gerabach und der TSV Bayerbach 1946 e.V.

Spendenübergabe durch die Raiffeisenbank Bayerbach

Bereits im März 2011 wurden durch die Raiffeisenbank Bayerbach Spenden an die örtlichen Vereine verteilt.

Die folgenden Institutionen bzw. Vereine durften sich über eine großzügige Spende freuen:

- Kinderhaus „Bachpiraten“
- Freiw. Feuerwehr Bayerbach
- Freiw. Feuerwehr Greilsberg
- TSV Bayerbach, Abteilung Tischtennis
- Grundschule Bayerbach
- Tannenzapfenschützen Penk

Winterdienst durch den Bauhof der Gemeinde

Nach Schneefällen und überfrierender Nässe auf den Fahrbahnen räumt und sichert der Einsatzdienst unseres Gemeindebauhofes die Straßen in unserem Gemeindegebiet.



Bereits zwischen 03.00 und 04.00 Uhr wird mit den Hauptverkehrsbereichen begonnen. Fahrzeugeinsätze bei Siedlungsstraßen und Nebenstrecken erfolgen nur, wenn übermäßiger Schneefall und extreme Glätte einen Winterdienst durch die Gemeinde erfordern.

Gleichzeitig sollen Behinderungen bei der Durchfahrt der Winterdienstfahrzeuge infolge von Dauerparkern

in Siedlungsstraßen bzw. durch Baum- und Strauchüberhang usw. vermieden werden.

Räum- und Streupflicht von Gehwegen und Gehbahnen



Angesichts der bevorstehenden Jahreszeit erscheint es uns auch in diesem Jahr wieder notwendig, an die Räum- und Streupflicht für Gehwege und Gehbahnen zu erinnern.

Die Gehwege sind lt. Satzung von den Anliegern an Werktagen zwischen 07.00 und 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zwischen 08.00 und 19.00 Uhr beständig von Schnee und Eis freizuhalten und zu streuen.

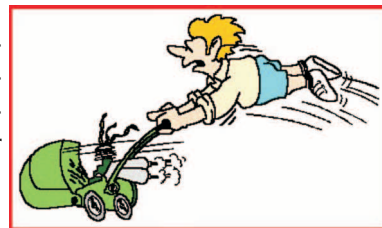
Diese Satzung gilt vorrangig vor ggf. anders lautenden Vereinbarungen.

Rasenmäherlärm Einhaltung von gesetzlich vorgeschriebenen Betriebszeiten

Der Gesetzgeber hat klare Zeiten für den Betrieb von Rasenmähern, Heckenscheren, Rasentrimmern, Vertikutierern usw. bestimmt.

Demnach dürfen diese Geräte nicht an Sonn- und Feiertagen betrieben werden; werktags zwischen 20.00 Uhr und 07.00 Uhr ist der Gebrauch dieser Geräte ebenfalls untersagt.

Für Grastrimmer, Graskantenschneider mit Verbrennungsmotoren, Freischneider, Laubbläser und Laubsammler gelten folgende Betriebszeiten:



Montag bis Samstag: von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

(Ausnahme: Diese Geräten haben das EG-Umweltzeichen. Dann gilt eine Betriebszeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr).

Im Sinne einer guten Nachbarschaft und um Ärgernis zu vermeiden, bitten wir Sie dringend, diese Vorschriften einzuhalten.

Rentenversicherung

Bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung (Kontenklärung, Kindererziehungs-/Berücksichtigungszeiten, freiwillige Leistungen, usw.)

und

für die Rentenanspruchstellung (hierzu vorherige Terminvereinbarung)

wenden Sie sich an unser Versicherungsamt in der Geschäftsstelle der VGem Ergoldsbach, Hauptstr. 29, Erdgeschoss, Zimmer 03

Herr Kroyer Tel.Nr. 08771/3029
E-Mail: kroyer@vgem-ergoldsbach.de
Fax: 08771/910619

Appell an Hundebesitzer



Es versteht sich von selbst, dass die Vierbeiner ihren täglichen Auslauf brauchen. In der Regel verbinden damit die Hundehalter ihren Spaziergang. Dabei müssen sie jedoch darauf achten, dass ihr Hund nicht überall sein Gebiet „markiert“. Bußgelder bis zu einer Höhe von 500,-- € können die Folge sein, wird ein Tier auf frischer Tat ertappt.

Hundehalter sind generell dazu verpflichtet, ihre Tiere nicht auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ihr Häufchen setzen zu lassen. Sollte dies doch einmal passieren, so muss der Halter selbst den Kot beseitigen. Für diesen Zweck sind im Rathaus Bayerbach kostenlos Hundekottüten erhältlich.

Es ist nicht damit abgetan, dass der Hundehalter seine Hundesteuer entrichtet, die unter anderem für die Straßenreinigung verwendet wird, sondern er ist selbst gefordert – schon aus Gründen der Hygiene und Gesundheit.

Bei der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach gehen immer wieder Beschwerden über länger andauerndes Hundegebell ein. Natürlich darf ein Hund auch bellen, wenn sich das Gebelle aber über Stunden hinzieht und auch noch in der Nacht keine Ruhe einkehrt, ist das für die anliegende Nachbarschaft nicht zumutbar.

Hundehalter dürfen ihre Hunde nicht unbeaufsichtigt frei herumlaufen lassen und müssen diese innerorts und beim Spaziergang an die Leine nehmen. Kinder und ältere Leute sowie Radfahrer werden oftmals verunsichert. Ebenso ist darauf zu achten, dass Hunde das eingezäunte Grundstück nicht durch einen Sprung über den Zaun verlassen können.

Anzeigen eines Gewerbes

Die Anzeigen nach den §§ 14 und 55 c Gewerbeordnung (GewO) über den Beginn, die Veränderung, oder

die Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit, sind bei der zuständigen Gemeinde (Firmensitz) auf den dafür vorgesehenen Vordrucken zu erstatten.

Nach § 146 Abs. 2 Nr. 1 GewO handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig, entgegen § 14 Abs. 1 bis 3 GewO eine Anzeige nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet.

Soweit die Meldungen mehr als sechs Monate rückwirkend erfolgen, ist mit einem erheblichen Bußgeld zu rechnen. Das Bußgeld wird vom Landratsamt Landshut festgesetzt. Im Voraus werden die Meldungen etwa zwei Wochen vor Beginn bzw. Beendigung oder Änderung der gewerblichen Tätigkeit angenommen.

Nähere Auskünfte über Gewerbean-, -abmeldungen und -ummeldungen erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Hauptstr. 29, (Erdgeschoss – Zimmer 02) oder unter der Telefonnummer: 08771/3061.

Zurückschneiden überstehender Sträucher und Äste

Die Gemeinde weist darauf hin, dass immer wieder Sträucher und Äste von Anliegergrundstücken auf die Straße und den Gehweg reichen. Dadurch wird der fließende Verkehr beeinträchtigt, Fußwege verengt und im Kurvenbereich die Sicht stark eingeschränkt. Allgemein ist über Gehwegen eine Höhe von mind. 2,40 m und bei Fahrbahnen mind. 4,00 m freizuhalten.



Die Gemeindeverwaltung bittet daher eindringlich, alle Eigentümer von Gartengrundstücken, deren Sträucher und Äste über die Grundstücksgrenze in den Straßenbereich ragen, diese zurückzuschneiden!!

Altstoffsammelstelle Bayerbach

Die Altstoffsammelstelle Bayerbach ist am

Samstag, den 24.12.2011 und

am Samstag, den 31.12.2011

geschlossen.

Häckselaktion

Zum 7. Mal wurde im Herbst eine Häckselaktion gestartet. Die Bürger wurden über die Aktion informiert

und konnten sich bei der Gemeindeverwaltung melden, wer Ästematierial zu häckseln hat. Das Material wurde an einer zugänglichen Stelle abgestellt, so dass der gemeindliche Bauhof mit dem Häcksler vor Ort das Material häckseln konnte. Insgesamt haben sich 27 Anwesen für die Häckselaktion angemeldet.

Die ersten 20 Minuten der Häckselzeit je Grundstück sind kostenlos. Bei mehr Häckselzeit sind je 10 Minuten 5 Euro zu bezahlen.

Die nächste Häckselaktion findet im Frühjahr 2012 statt.

Satelliten-Fernsehen: ab 30. April 2012 nur noch digital!

Die wichtigsten Fakten im Überblick:

Die Zukunft des Fernsehens ist digital. Das gilt auch für Fernsehzuschauer, die ihre Programme zuhause über eine Satellitenschüssel empfangen. Bislang wird dasselbe Programm parallel in unterschiedlichen Qualitäten ausgestrahlt: analog, digital in Standardqualität (SD) und teilweise digital in hochauflösender Qualität (HD).

Das wird sich ändern. Denn am 30. April 2012 beenden alle deutschen Fernsehsender die analoge Ausstrahlung ihrer Programme über Satellit.

Davon betroffen sind alle Zuschauerinnen und Zuschauer, die ihre Programme noch analog über Satellit empfangen. Sie müssen spätestens bis zum 30. April 2012 auf digitalen Empfang umstellen. Nicht betroffen sind diejenigen, die via Kabel (analog oder digital), DVB-T, über IPTV (Internet Protocol Television) oder bereits digital über Satellit empfangen.

Eine einfache Methode, um festzustellen, ob man von der Abschaltung des analogen Satellitensignals betroffen ist, ist der Blick auf die Videotextseite 198, die im Bayerischen Fernsehen, im Ersten und bei anderen Programmen gesendet wird. Erscheint dort ein Hinweis auf die Abschaltung des analogen Satellitensignals, ist der Empfang noch analog und es gilt zu handeln.

Alternativen

Grundsätzlich sind betroffene Zuschauer und Betreiber von Satelliten- Gemeinschaftsanlagen gut beraten, den Umstieg auf Digitalfernsehen schon jetzt zu planen, um eventuelle Engpässe oder Mehrkosten kurz vor der Abschaltung zu vermeiden. Alternativ stehen verschiedene digitale Empfangswege zur Verfügung: Satellit (DVB-S), Kabel (DVB-C), Antenne (DVB-T) und IPTV.

Um digital über Satellit fernsehen zu können, ist ein DVB-S Receiver für jedes Fernsehgerät oder ein Fernseher

mit integriertem DVB-S Receiver erforderlich. Bei älteren Anlagen kann auch der Austausch des LNB (Low Noise Blockconverter) an der Satellitenschüssel notwendig sein, sofern er noch nicht digitaltauglich ist.

Für den Empfang aller Landes- und Regionalprogramme ist ein Empfangsgerät nötig, das die dynamische PMT-Umschaltung (Program Map Table) unterstützt. Die PMT-Umschaltung ermöglicht dem Zuschauer den Empfang von lokalen/regionalen Programmfenstern. Die Dritten Programme der ARD sowie die Privatsender SAT.1 und RTL nutzen diese Möglichkeit zur Ausstrahlung ihrer Regionalsendungen.

Die Vorteile des digitalen Satelliten-Empfangs

Für betroffene Zuschauer lohnt der Umstieg auf digitales Fernsehen schon heute. Denn das digitale Fernsehen bietet eine hervorragende Bild- und Tonqualität – in Perfektion mit HDTV und Dolby Digital – und zugleich eine größere Programmvierfalt als das analoge PAL-Fernsehen. Zudem ist es unempfindlicher gegenüber Störungen.

Das digitale Programmbouquet der ARD ist unverschlüsselt und ohne zusätzliche Kosten zu empfangen: Es umfasst neben dem Ersten und den Dritten Programmen auch alle Landes- und Regionalsendungen. Hinzu kommen die Digitalprogramme EinsExtra, Einsfestival und EinsPlus, der Bildungskanal BR-alpha sowie die Partnerprogramme ARTE, PHOENIX, 3Sat und Ki.Ka und attraktive Zusatzdienste wie die Elektronische Programmvorschau der ARD.

Mit in dem Paket sind alle Hörfunkprogramme der ARD-Landesrundfunkanstalten, darunter auch neun BR-Radiowellen.

Wichtige Informationsadressen:

Auf den Internetseiten www.klardigital.de, www.ard-digital.de und www.br-online.de/satellit sowie beim ARD Digital-Zuschauerservice unter Telefon: 0 18 05 / 00 14 95 (14 Cent /Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent /Minute aus Mobilfunknetzen) oder per E-Mail unter: info@ard-digital.de gibt es weitere Informationen.

Dank für Christbaumspende

Die Gemeinde Bayerbach möchte sich an dieser Stelle sehr herzlich bei Manuela und Georg Hauner, Wallnerberg, für den schönen Christbaum vor dem Rathaus bedanken.

Homepage: www.gemeinde-bayerbach.de
E-Mail: info@vgem-ergoldsbach.de

Veranstaltungskalender

Januar

- Im Januar
- | | | |
|-----------------|-------|--|
| 02.01.-03.01.12 | | Winterwanderung der Tannenzapfenschützen Penk |
| 05.01.12 | 18.00 | Sternsingeraktion der Ministranten |
| 06.01.-13.04.12 | | Christbaumversteigerung der Zünftigen Gmoa Feuchten im Gasthaus Ostermeier |
| 07.01.12 | | Vereinsmeisterschaft der Tannenzapfenschützen Penk |
| 08.01.12 | | Neujahrsempfang der kath. Pfarrgemeinde Bayerbach |
| 08.01.12 | | Kindersegnung in der Pfarrkirche |
| 08.01.12 | 11.30 | Jahreshauptvers. des Stammtisches „Bayabeckra“ im Gasth. Ostermeier |
| 13.01.12 | | Neujahrsempfang der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach |
| 14.01.12 | | Winterwanderung nach Paindlkofen, Kath. Frauenbund Bayerbach |
| 14.01.12 | 19.00 | Wattturnier des TSV Bayerbach im Sportheim |
| 21.01.12 | | Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher |
| 24.01.12 | | Kochkurs „Wir kochen aus dem FF“ Gasthaus Pritscher |
| 27.01.12 | | Dekanatstag in Neufahrn |
| 27.01.12 | 19.30 | Jahreshauptversammlung der FFW-Hölskofen |
| 28.01.12 | | Hausball im Gasthaus Weinzierl |
| 28.01.12 | | Tanzabend im Gasthaus Pritscher |
| 29.01.12 | 13.00 | Winterwanderung der Zünftigen Gmoa Feuchten , Treffpunkt beim Gasthaus Ostermeier |

Februar

- | | | |
|----------|-------|---|
| 02.02.12 | 14.00 | Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher |
| 05.02.12 | 08:45 | Gottesdienst für verstorbene Mitglieder mit anschl. Frühschoppen anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Sängerbundes Bayerbach |
| 09.02.12 | | Jahresversammlung des Kath. Frauenbundes Bayerbach im Gasthaus Weinzierl |
| 09.02.12 | | Kreativ-Abend im Gasthaus Pritscher |
| 11.02.12 | 17.00 | Winterwanderung des TSV Bayerbach , Treffpunkt beim Sportheim |
| 17.02.12 | 19.30 | Gaudischießen der Tannenzapfenschützen Penk |
| 18.02.12 | | Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher |
| 18.02.12 | 20.00 | Skihaserlball des TSV Bayerbach im Gasthaus Weinzierl |

März

- | | | |
|--------------|-------|---|
| 01.03.12 | 14.00 | Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher |
| 03.03.12 | 19.00 | Jahreshauptversammlung des Löwenfanclubs Bayerbach |
| 06.03.12 | | Senioreneinkahrtag des Seniorenkreises im Pfarrheim Ergoldsbach |
| 08.03.12 | | Kreativ-Abend im Gasthaus Pritscher |
| 09.03.12 | 19.30 | Jahreshauptvers. des Sängerbundes Bayerbach im Gasthaus Weinzierl |
| 10.03.12 | 19.00 | Jahreshauptversammlung der Königstreuen Patrioten Hölskofen |
| 10.03.12 | 19.30 | Jahreshauptvers. der FFW-Bayerbach im Gasthaus Ostermeier |
| 17.03.12 | | Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher |
| 17.03.12 | 20.00 | Theateraufführung „Die Gangsterfalle“ eine kriminalistische Komödie im Gasthaus Ostermeier |
| 18.03.12 | | Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Bayerbach |
| 18.03.12 | 17.00 | Theateraufführung „Die Gangsterfalle“ eine kriminalistische Komödie im Gasthaus Ostermeier |
| 20.03.12 | | Kochkurs „Soßen“ im Gasthaus Pritscher |
| 23.03.12 | 20.00 | Theateraufführung „Die Gangsterfalle“ eine kriminalistische Komödie im Gasthaus Ostermeier |
| 24.03.12 | | Tanzabend mit DJ Mac, Gasthaus Pritscher |
| 24.03.12 | 20.00 | Theateraufführung „Die Gangsterfalle“ eine kriminalistische Komödie im Gasthaus Ostermeier |
| 26./27.03.12 | 14.00 | Binden der Palmbüscherl im Feuerwehrhaus, Kath. Frauenbund Bayerbach |
| 26.-30.04.12 | | 5. Religiöse Woche im Dekanat Rottenburg |
| 30.03.12 | 20.00 | Mitgliederversammlung des TSV Bayerbach im Gasthaus Weinzierl |

April

- | | | |
|----------|-------|--|
| 01.04.12 | | Ostermarkt beim Gasthaus Pritscher (Hobby und Künstler) |
| 01.04.12 | | Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem am Palmsonntag; kath. Pfarrgem. |
| 01.04.12 | 16.00 | Starkbierfest im TSV Sportheim |
| 05.04.12 | | Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher |
| 05.04.12 | | Messe vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag; kath. Pfarrgem. |
| 06.04.12 | | Feier von Leiden und Sterben Christi am Karfreitag; kath. Pfarrgem. |
| 06.04.12 | 10.30 | Fischgrillen der Königstreuen Patrioten in Hölskofen |
| 07.04.12 | | Feier der Osternacht; kath. Pfarrgemeinde |
| 08.04.12 | 13.00 | Ostereiersuchen der Zünftigen Gmoa Feuchten |
| 17.04.12 | | Vortrag von Beate Schaffelhuber „Barrierefreiheit“ im Gasthaus Weinzierl |
| 21.04.12 | | Altkleider- und Altpapiersammlung |
| 21.04.12 | | Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher |
| 21.04.12 | | Jahreshauptversammlung des EC Gerabach im Sportheim |
| 28.04.12 | | Kochkurs „kein Chaos“ im Gasthaus Pritscher |
| 29.04.12 | | Erstkommunion in Bayerbach |

Mai

- | | | |
|--------------|-------|---|
| 01.05.12 | 10.00 | Maifest und Maibaumaufstellen der Zünftigen Gmoa Feuchten /Rathaus |
| 03.05.12 | 14.00 | Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher |
| 05.05.12 | 19.30 | Vereinsmeisterschaft, Königsproklamation sowie Endschießen der Tannenzapfenschützen Penk |
| 09.05.12 | | Maiandacht mit anschließender Muttertagsfeier in Gillisau, Kath. Frauenbund Bayerb. |
| 19.05.12 | | Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher |
| 20.05.12 | | Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Altötting |
| 26.05.12 | | Maitanz mit DJ Mac, Gasthaus Pritscher |
| 26./27.05.12 | | Vereinsausflug des Stammtisch „Bayabeckra“ nach Wien |

..... Juni

Im Juni		Lindenfest der FFW-Hölskofen
03.06.12		Radtour der Tannenzapfenschützen Penk
07.06.12		Fronleichnamsp procession mit anschl. Pfarrfest
17.06.12		Ministrantenfest im Pfarrheim/-garten in Ergoldsbach
17.06.12	18.00	Heimatabend des Sängerbunds Bayerbach anlässlich des 30-jährigen Bestehens
23.06.12		Nachtflohmarkt mit Johannisfeuer, Gasthaus Pritscher
24.06.12	11.00	Gartenfest der FFW-Greilsberg am Gerätehaus
30.06.12	18.00	Sommernachtsfest des Stammtisches „Bayabeckra“

Juli

Im Juli	17.00	Internes Sommerfest des Löwenfanclub Bayerbach im FFW-Haus Bayerb.
01.07.12		Pfarrwallfahrt nach Haindling, Kolpingfamilie Bayerbach
05.07.12	14.00	Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
14.07.12		Dekanatsministrantentag in Ergoldsbach
18.-22.07.12		Pfarrfahrt in die Steiermark
27.07.-29.07.12		Volk s f e s t B a y e r b a c h
29.07.12		Sommerfest „Afrikafest mit Tanznacht“ Gasthaus Pritscher

August

02.08.12		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
14.08.12		Kräuterbüscherl binden, Kath. Frauenbund Bayerbach
15.08.12		Kesselbaumfest des EC Gerabach
26.08.12		Gartenfest der Tannenzapfenschützen Penk

September

Im September		„Fahrt ins Blaue“ Kath. Frauenbund Bayerbach
02.09.12	16.00	Gartenfest des TSV Bayerbach am Sportgelände
06.09.12		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
08.09.12	19.30	Gartenfest-Nachfeier der Tannenzapfenschützen Penk
08./09.09.12		Dorfmeisterschaft des EC Gerabach
15.09.12	14.00	Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher
15.09.12		Dekanatswallfahrt
15.09.12	20.00	5. Bayerbacher Disconacht des Stammtisch „Bayabeckra“ im Gasthaus Ostermeier
22.09.12		Altkleider- und Altpapiersammlung
23.09.12		Sternwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Langenhettenbach

Oktober

04.10.12	14.00	Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
06.10.12		Oktoberfest mit Tanz, Gasthaus Pritscher
07.10.12		Erntedankfest in der Pfarrkirche
09.10.12		Vortrag: „Hilfe ich bin in den Wechseljahren“ von Edeltraud Forster, Kath. Frauenbund Bayerb.
14.10.12		Kirchweihmessfeier für Ehejubilare in der Pfarrkirche Ergoldsbach
20.10.12		Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher
27.10.12		Weinfest im Roßstall, Gasthaus Pritscher
31.10.12	19.00	Watt-Turnier des Stammtisch „Bayabeckra“ im Gasthaus Ostermeier

November

Im November		Basteln für den Adventsbazar, Kath. Frauenbund Bayerbach
02.11.12		Requiem für alle Verstorbenen des Jahres in der Pfarrkirche Bayerb.
08.11.12		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
11.11.12	08.30	Heldengedenken der Gemeinde mit anschl. Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Bayerbach im Gasthaus Ostermeier
11.11./12.11.12		Altes Bier im Gasthaus Pritscher
11.11. - 16.11.12		Kegeldorfmeisterschaft der Zünftigen Gmoa Feuchten in Bayerbach in der EC-Stockhalle
17.11.12		Musikantentreffen im Gasthaus Pritscher
17.11.12	19.30	Generalversammlung mit Neuwahlen der Tannenzapfenschützen Penk
25.11.12	10.30	Generalversammlung mit Neuwahlen der Zünftigen Gmoa Feuchten im Gasthaus Ostermeier
25.11.12	15.00	Weihnachtsmarkt des Löwenfanclubs Bayerbach beim FFW-Haus

Dezember

01.12.12	14.00	Adventsmarkt der Königstreuen Patrioten Hölskofen in Winklmoos
01.12.12	19.00	Adventsfeier der Zünftigen Gmoa Feuchten im Gasthaus Ostermeier
06.12.12		Ü-60 Kranzl mit Nikolausbesuch im Gasthaus Pritscher
06.12.12		Adventsfeier des Kath. Frauenbundes Bayerbach im Gasthaus Ostermeier
08.12.12		Kolpinggedenktag
08.12.12	17.00	Weihnachtsfeier des TSV Bayerbach am Sportgelände
09.12.12	16.00	Adventssingen des Sängerbunds Bayerbach in der Pfarrkirche
09.12.12	18.00	Adventsfeier des Sängerbunds Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
14.12.12	18.00	Advent-Heagarten in Gillisau
15.12.12	19.30	Weihnachtsfeier der Tannenzapfenschützen Penk
16.12.12		Weihnachtsmarkt im Roßstall, Gasthaus Pritscher
16.12.12		Christbaumversteigerung der FFW-Bayerbach im Gasthaus Ostermeier
22.12.12	20.00	Jahresabschlussfeier des Stammtisches „Bayabeckra“ im Gasthaus Ostermeier
26.12.12	17.00	Christbaumversteigerung des TSV Bayerbach im Sportheim
29.12.12		Christbaumversteigerung des EC Gerabach im Gasthaus Ostermeier
30.12.12	18.00	Versammlung zum Jahresschluss des Krieger- und Soldatenvereins Bayerbach im Gasthaus Ostermeier



Abfuhrkalender für Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach 2012

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1. So <i>Neujahr</i>	1. Mi	1. Do	1. So	1. Di <i>Maifeiertag</i>	1. Fr
2. Mo	2. Do	2. Fr	2. Mo	2. Mi	2. Sa
3. Di	3. Fr	3. Sa	3. Di	3. Do	3. So
4. Mi	4. Sa	4. So	4. Mi	4. Fr	4. Mo
5. Do	5. So	5. Mo	5. Do	5. Sa	5. Di
6. Fr <i>Hl. drei Könige</i>	6. Mo	6. Di	6. Fr <i>Karfreitag</i>	6. So	6. Mi
7. Sa	7. Di	7. Mi	7. Sa	7. Mo	7. Do <i>Fronleichnam</i>
8. So	8. Mi	8. Do	8. So <i>Ostersonntag</i>	8. Di	8. Fr
9. Mo	9. Do	9. Fr	9. Mo <i>Ostermontag</i>	9. Mi	9. Sa
10. Di	10. Fr	10. Sa	10. Di	10. Do	10. So
11. Mi	11. Sa	11. So	11. Mi	11. Fr	11. Mo
12. Do	12. So	12. Mo	12. Do	12. Sa	12. Di
13. Fr	13. Mo	13. Di	13. Fr	13. So	13. Mi
14. Sa	14. Di	14. Mi	14. Sa	14. Mo	14. Do
15. So	15. Mi	15. Do	15. So	15. Di	15. Fr
16. Mo	16. Do	16. Fr	16. Mo	16. Mi	16. Sa
17. Di	17. Fr	17. Sa	17. Di	17. Do <i>Christi Himmelf.</i>	17. So
18. Mi	18. Sa	18. So	18. Mi	18. Fr	18. Mo
19. Do	19. So	19. Mo	19. Do	19. Sa	19. Di
20. Fr	20. Mo	20. Di	20. Fr	20. So	20. Mi
21. Sa	21. Di	21. Mi	21. Sa	21. Mo	21. Do
22. So	22. Mi	22. Do	22. So	22. Di	22. Fr
23. Mo	23. Do	23. Fr	23. Mo	23. Mi	23. Sa
24. Di	24. Fr	24. Sa	24. Di	24. Do	24. So
25. Mi	25. Sa	25. So	25. Mi	25. Fr	25. Mo
26. Do	26. So	26. Mo	26. Do	26. Sa	26. Di
27. Fr	27. Mo	27. Di	27. Fr	27. So <i>Pfingstsonntag</i>	27. Mi
28. Sa	28. Di	28. Mi	28. Sa	28. Mo <i>Pfingstmontag</i>	28. Do
29. So	29. Mi	29. Do	29. So	29. Di	29. Fr
30. Mo		30. Fr	30. Mo	30. Mi	30. Sa
31. Di		31. Sa		31. Do	

Bereitstellung der Abfallgefäße ab 06.00 Uhr früh

Der 1,1 m³ Papiercontainer wird mit der Tour der Papiertonne entleert!

Restmüll Abholung 14-tägig

Asche, Windeln, Wachspapier, Straßenkehricht, Gummi, Glühbirnen, Dispersionsfarben, flüssig und eingetrocknet, ausgehärtete Lacke, Papiertaschentücher

Biomüll Abholung 14-tägig

Obst- u. Gemüsereste, Speisereste, Eierschalen, Schalen von Südfrüchten und Nüssen, Kaffee- und Teefilter, Topfpflanzen, Laub, Zweige, Grasschnitt, Küchentücher aus Papier, Haare, Federn

Gelber Sack Abholung 4-wöchig

Tetrapaks (Soft- u. Milchkartons), Vakuumverpackungen, Dosen, Aluminiumdeckel, Aluminiumfolien, Tüten, Beutel, Kronkorken, Zellophan, Tiefkühlverpackungen, Kunststoffflasche, Plastikbecher, Kunststofffolien

Papier Abholung 6-wöchig

Zeitungen, Kartons, Bücher, Kartonagen, Kataloge, Prospekte, Schreibpapiere

Problem Müll

Selbstanlieferung zum Wertstoff- u. Entsorgungszentrum, Äußere Parkstraße 1, 84032 Altdorf

Pflanzen- u. Holzschutzmittel, ÖlfILTER, mineralölhaltige Fette, Ölschlamm, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalien aus dem Labor- u. Hobbybereich, Gifte, Fette, Wachse, Kleber, Energiesparlampen, Spraydosen mit Inhalt, Imprägnierungsmittel, Leuchtstoffröhren, Quecksilber (Schalter), PU-Schaumdosen, Haushaltsbatterien, flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben), Lösungsmittel wie Benzin, Spiritus, Glycerin, Medikamente, Tierkadaver.

Nicht angenommen werden:

Kfz-Batterien, Altreifen, Altöl, Dispersionsfarben, Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel, ausgehärtete Lacke.

Batterien werden kostenlos auf den Altsammlstellen angenommen. **Ausgehärtete** Lacke und Dispersionsfarben in die Restmülltonne, **Flüssige** Dispersionsfarben werden in der Reststoffdeponie Spitzberg oder bei der Müllverbrennungsanlage Landshut angenommen.

Mobile Problem Müllsammlung in Ergoldsbach, Volksfestplatz, am Samstag, den 13.10.2011 von 09.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Bayerbach b. Ergoldsbach, Penk 30

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag 12.00 – 16.00 Uhr

Restmüll-, Biomüll- und Papiertonnen sowie Gelbe Säcke können im Rathaus Bayerbach b. Ergoldsbach, Marktstr. 4, abgeholt werden.

Montag – Mittwoch: 07.30 – 09.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Zusätzliche graue Müllsäcke sind im Rathaus Bayerbach b. Ergoldsbach und in Ergoldsbach bei Schreibwaren Dobmeier, Industriestr. 3a für 2,00 € / Stück erhältlich.



Abfuhrkalender für Gemeinde Bayerbach b. Ergolsbach 2012

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1. So	1. Mi	1. Sa	1. Mo	1. Do <i>Allerheiligen</i>	1. Sa
2. Mo	2. Do	2. So	2. Di	2. Fr	2. So 1. Advent
3. Di	3. Fr	3. Mo	3. Mi <i>Tag d. dt. Einheit</i>	3. Sa	3. Mo
4. Mi	4. Sa	4. Di	4. Do	4. So	4. Di
5. Do	5. So	5. Mi	5. Fr	5. Mo	5. Mi
6. Fr	6. Mo	6. Do	6. Sa	6. Di	6. Do
7. Sa	7. Di	7. Fr	7. So	7. Mi	7. Fr
8. So	8. Mi	8. Sa	8. Mo	8. Do	8. Sa
9. Mo	9. Do	9. So	9. Di	9. Fr	9. So 2. Advent
10. Di	10. Fr	10. Mo	10. Mi	10. Sa	10. Mo
11. Mi	11. Sa	11. Di	11. Do	11. So	11. Di
12. Do	12. So	12. Mi	12. Fr	12. Mo	12. Mi
13. Fr	13. Mo	13. Do	13. Sa	13. Di	13. Do
14. Sa	14. Di	14. Fr	14. So	14. Mi	14. Fr
15. So	15. Mi <i>Maria Himmelf.</i>	15. Sa	15. Mo	15. Do	15. Sa
16. Mo	16. Do	16. So	16. Di	16. Fr	16. So 3. Advent
17. Di	17. Fr	17. Mo	17. Mi	17. Sa	17. Mo
18. Mi	18. Sa	18. Di	18. Do	18. So	18. Di
19. Do	19. So	19. Mi	19. Fr	19. Mo	19. Mi
20. Fr	20. Mo	20. Do	20. Sa	20. Di	20. Do
21. Sa	21. Di	21. Fr	21. So	21. Mi	21. Fr
22. So	22. Mi	22. Sa	22. Mo	22. Do	22. Sa
23. Mo	23. Do	23. So	23. Di	23. Fr	23. So 4. Advent
24. Di	24. Fr	24. Mo	24. Mi	24. Sa	24. Mo
25. Mi	25. Sa	25. Di	25. Do	25. So	25. Di 1. Weihnachtstag
26. Do	26. So	26. Mi	26. Fr	26. Mo	26. Mi 2. Weihnachtstag
27. Fr	27. Mo	27. Do	27. Sa	27. Di	27. Do
28. Sa	28. Di	28. Fr	28. So	28. Mi	28. Fr
29. So	29. Mi	29. Sa	29. Mo	29. Do	29. Sa
30. Mo	30. Do	30. So	30. Di	30. Fr	30. So
31. Di	31. Fr		31. Mi		31. Mo

Bereitstellung der Abfallgefäße ab 06.00 Uhr früh

Der 1,1 m³ Papiercontainer wird mit der Tour der Papiertonne entleert!

Restmüll Abholung 14-tägig	Biomüll Abholung 14-tägig	Gelber Sack Abholung 4-wöchig	Papier Abholung 6-wöchig
Asche, Windeln, Wachspapier, Straßenkehrriht, Gummi, Glühbirnen, Dispersionsfarben, flüssig und eingetrocknet, ausgehärtete Lacke, Papiertaschentücher	Obst- u. Gemüsereste, Speisereste, Eierschalen, Schalen von Südfrüchten und Nüssen, Kaffee- und Teefilter, Topfpflanzen, Laub, Zweige, Grasschnitt, Küchentücher aus Papier, Haare, Federn	Tetrapaks (Soft- u. Milchkartons), Vakuumverpackungen, Dosen, Aluminiumdeckel, Aluminiumfolien, Tüten, Beutel, Kronkorken, Zellophan, Tiefkühlverpackungen, Kunststoffflasche, Plastikbecher, Kunststofffolien	Zeitungen, Kartons, Bücher, Kartonagen, Kataloge, Prospekte, Schreibpapiere

Problemmüll

Selbstanlieferung zum Wertstoff- u. Entsorgungszentrum, Äußere Parkstraße 1, 84032 Altdorf

Pflanzen- u. Holzschutzmittel, Ölfilter, mineralöhlhaltige Fette, Ölschlamm, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalien aus dem Labor- u. Hobbybereich, Gifte, Fette, Wachse, Kleber, Energiesparlampen, Spraydosen mit Inhalt, Imprägnierungsmittel, Leuchtstoffröhren, Quecksilber (Schalter), PU-Schaumdosen, Haushaltsbatterien, flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben), Lösungsmittel wie Benzin, Spiritus, Glycerin, Medikamente, Tierkadaver.

Nicht angenommen werden:

Kfz-Batterien, Altreifen, Altöl, Dispersionsfarben, Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel, ausgehärtete Lacke.

Batterien werden kostenlos auf den Altsammlstellen angenommen. **Ausgehärtete** Lacke und Dispersionsfarben in die Restmülltonne, **Flüssige** Dispersionsfarben werden in der Reststoffdeponie Spitzberg oder bei der Müllverbrennungsanlage Landshut angenommen.

Mobile Problemmüllsammlung in Ergolsbach, Volksfestplatz, am Samstag, den 13.10.2011 von 09.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Bayerbach b. Ergolsbach, Penk 30

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag 12.00 – 16.00 Uhr

Restmüll-, Biomüll- und Papiertonnen sowie Gelbe Säcke können im Rathaus Bayerbach b. Ergolsbach, Marktstr. 4, abgeholt werden.

Montag – Mittwoch: 07.30 – 09.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Zusätzliche graue Müllsäcke sind im Rathaus Bayerbach b. Ergolsbach und in Ergolsbach bei Schreibwaren Dobmeier, Industriestr. 3a für 2,00 € / Stück erhältlich.